

**Protokoll der 1. Delegiertenversammlung 2025:
Montag, 17. Februar 2025, 19:30
Friedenskirche, Grosser Saal, Friedensstrasse 9, 3007 Bern**

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



Anwesende Mitglieder (11):

Eisenbahnerbaugenossenschaft (EBG), Carola Androwski
EVP Stadt Bern, Sarah Heiniger
Grünliberale Partei Bern, Johannes Schwarz, Präsident
Grüne Freie Liste, Sandra Moratti
Quartierverein Holligen-Fischermätteli, Thomas Accola
Quartierverein Marzili, Michael Steiner
SP Bern-Süd, Chantal Magnin
SP Holligen, Peter Marbet
Verein Gaskessel, Hanna-Lynn Schori
Verein Villa Stucki, Tom Klingl
Verein Zwischenraum Weissenstein, Valentin Bütikofer

Entschuldigte Mitglieder (9):

Evangelische Täufergemeinde, Olivier Paroz
Familienverein Holligen, Bernadette Wyniger, Vorstand
FDP Sektion Bern Süd-West, Dominique Houstek
ISGH, Del. Vakant
Kirchgemeinde Heiliggeist, Flavia Barblan
Marzili-Dalmazi-Leist, Andreas Roth
Schönau-Sandrain-Leist, Marc Röthlisberger
SVP Sektion Süd, Roland Jakob, Vorstand
Verein Träffpunkt Cäcilia, Ruth Hagen

Nicht anwesende Mitglieder (6):

Aarebar, David Brantschen
Grünes Bündnis, Thomas A. Leibundgut
Kirchgemeinde Frieden, Ke Ro Vallon
Mitte Stadt Bern, Barbara Baumann
Verein Chinderchübu, Matthias Gunsch
WBG Huebergass, Tobias Bauer

Vorsitz: Johannes Schwarz, Präsident

Protokoll: Patrick Krebs, Geschäftsleiter

Gäste:

David Steiner, Tiefbauamt Bern
Benjamin Minder, Hochbau Stadt Bern
Gabriele Pagliari, Gesamtprojektleiter SBB
Rainer Gilg, Sportamt Bern

Traktanden:

1. Begrüssung der Delegierten und Gäste
2. ESP Ausserholligen
3. Stellungnahme Erlebnispark Kocherpark
4. Verabschiedung GaP und JF
5. Traktandenliste, Protokoll der letzten Delegiertenversammlung
6. Mitteilungen aus Vorstand, Arbeitsgruppe und Mitgliederorg.
7. Varia

Protokoll

1. Begrüssung der Delegierten und Gäste

Johannes Schwarz eröffnet um 19.30 Uhr die Delegiertenversammlung (DV) von QM3. Er begrüsst die anwesenden Delegierten von QM3 und die Gäste.

2. ESP Ausserholligen

Präsentation

David Steiner vom Tiefbauamt führt in das Update zum ESP Ausserholligen ein. Er beginnt mit den Arealentwicklungen und den aktuellen Projekten des Tiefbauamtes.

Im Weyermannshaus West ist die kantonale Vorprüfung der ÜO abgeschlossen. Im Januar/Februar 2025 erfolgte die öffentliche Auflage, so dass die Volksabstimmung im vierten Quartal 2025 stattfinden kann. Auf diesem Areal sind bis zu 1000 Wohnungen geplant sowie Raum für gemischte Nutzungen. Die Entwicklung erfolgt etappiert.

Im ewb/BLS-Areal wurden die Arbeiten nach den Beschwerdeverfahren wieder aufgenommen. Aktuell läuft die Bereinigung nach der kantonalen Vorprüfung. Die öffentliche Auflage startet voraussichtlich im zweiten Quartal 2025 und die Volksabstimmung im ersten Quartal 2026. Dort ist eine nachhaltige Mischung aus unterschiedlichen Nutzungen geplant (Genossenschaftswohnungen, Arbeitsräume, Gewerbe, Hauptsitz ewb).

Im Weyermannshaus Ost ist im Oktober 2024 die ÜO in Kraft getreten. Das Bauprojekt Campus Bern liegt nun beim Kanton. Es soll Platz für 7000 Studierende und Lehrkräfte geben. Zudem sind ein grüner, öffentlicher Naherholungsraum, ein durchgängiges Fuss- und Velowegnetz (Ost-West-Verbindung) und die Offenlegung des Stadtbachs auf 250 Metern geplant. Die Vorarbeiten sind seit November 2024 im Gange.

Zu den aktuellen Projekten des Tiefbauamtes gehört der Freiraum unter dem Viadukt. Heute trennt das Autobahnviadukt Ausserholligen in einen östlichen und westlichen Teil. In Zukunft soll der Raum geöffnet werden mittels einer durchgehenden Nord-Süd-Fuss- und Veloverkehrsachse. Unter der Viadukt-Überdachung soll ein öffentlicher Freiraum mit Freizeit-, Sport- sowie Kulturangeboten und Aufenthaltsmöglichkeiten entstehen. Der nächste Schritt sieht die Verabschiedung des Gestaltungs- und Nutzungskonzepts (NEK) durch den Gemeinderat und den Stadtrat voraussichtlich im ersten Halbjahr 2025 vor.

Aufgrund der Neugestaltung und Verbreiterung der Strassenunterführung (SU) Stöckacker muss die Eisenbahnbrücke der SBB konstruktiv verstärkt werden. Dies führt zu einer geringeren Durchfahrtshöhe auf der Strasse. Damit die Durchfahrt weiterhin gewährleistet werden kann, musste die Strasse abgesenkt werden. Dies hatte auch Auswirkungen auf die öffentliche Kanalisationsleitung, die unter der Strasse verläuft. Sie musste auf einer Länge von rund 64 m verlegt werden. Diese Arbeiten wurden im Herbst/Winter 2024 abgeschlossen, gleichzeitig mit dem ewb-Fernwärmlitungsausbau in diesem Bereich. Die Velostation wird parallel zur Haltestelle Europaplatz Nord realisiert und mit den Arbeiten der SBB koordiniert.

Auch der Bau der neuen Personenunterführung Europaplatz Nord wird mit den Arbeiten der SBB koordiniert. Die Unterführung war im Bewilligungsverfahren der SBB integriert. Die Unterführung bietet einerseits einen grosszügigen Zugang zur Haltestelle Europaplatz Nord und verbindet andererseits die Areale nördlich und südlich der Gleise. Sie ist die wichtigste Verbindung zwischen dem Mobilitätsknoten Europaplatz und dem neuen Campus BFH.

Benjamin Minder von Hochbau Stadt Bern informiert über die Erneuerung der Eisbahn und des Hallenbads Weyermannshaus. Es ist ein kompakter Neubau geplant samt Stapelung Hallenbad- und Eishockeynutzung. Das offene Ausseneisfeld soll beibehalten werden.

**Protokoll der 1. Delegiertenversammlung 2025:
Montag, 17. Februar 2025, 19:30
Friedenskirche, Grosser Saal, Friedensstrasse 9, 3007 Bern**

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



Das Pavillongebäude wird saniert, die Umgebung saniert und aufgewertet. Mit dem TAB zusammen wird der unterirdische Neubau des Regenüberlaufbeckens realisiert.

Anschliessend geht er auf die aktuelle Situation ein, erläutert die Aussenperspektive, die Ankunft, die Eisanlage, das Hallenbad, die Schnitte sowie die Lösungen der Energie und Technikfragen. Der neue Aussenraum sieht die Schaffung zusätzlicher Liegeflächen für rund 500 Personen, eine komplette Neugestaltung im Bereich des nördlichen Neubaus (Hauptzugang), die Neugestaltung des Kinderspielplatzes in der Nähe des Kinderplanschbereichs Freibad, den Erhalt des Ballsportfeldes im Südwesten, punktuelle Anpassungen im Wegnetz sowie Neu- und Ersatzpflanzungen der Bäume vor. Die Partizipation für den Aussenraum wurde 2022 durchgeführt – eine Partizipation Spielplatz ist künftig ebenso geplant.

Das Pavillongebäude wird nach den Vorgaben der Denkmalpflege saniert. Die künftige Nutzung wird die Sommergastronomie und die Garderoben inklusive WCs integrieren. Es ist kein Gebäudelabel vorgesehen. Auf dem Dach wird eine PV-Anlage installiert.

Die Parkierung und der Verkehr werden wie folgt geregelt: Es gibt rund 700 Veloabstellplätze, 20% sind für Spezialvelos reserviert, ein Drittel wird gedeckt sein. Für den bestehenden Publibike Standort wird ein Ersatz gestellt. Weiter sind rund 100 Trottinettabstellplätze vorgesehen sowie 104 Parkplätze für den MIV (30 im Neubau + 74 in der Einstellhalle «Home of Beach»). Eine Ladeinfrastruktur für E-Fahrzeuge und ein Drop-Off Bereich werden auch zur Verfügung gestellt. Das Mobilitätskonzept wurde erarbeitet und für die Baueingabe aktualisiert.

Der Baukredit wurde am 9. Februar 2025 vom Volk genehmigt. Die Baukreditsumme liegt bei 107.2 Mio. Franken. Der Baustart liegt im zweiten Quartal 2027. Die Inbetriebnahme erfolgt gestaffelt ab 2030. Die Umgebung wird etappiert saniert. Das Freibad bleibt während den Bauarbeiten geöffnet. Der Eishockeybetrieb wird während der

Bauphase in die Ka-We-De Anlage verlegt.

Gabriele Pagliari von der SBB präsentiert das Projekt Leistungssteigerung Bern West. Zuerst zeigt er die Projektübersicht im QM3-Perimeter bis Anfang 2026.

Die Plangenehmigung durch das Bundesamt für Verkehr (BAV) erfolgte Ende 2024. Die Auflagen aus der Plangenehmigung werden laufend bearbeitet. Die Installationsarbeiten fanden ab dem 13. Januar 2025 statt. Der Baubeginn erfolgt gestaffelt seit dem 3. Februar 2025.

Bei der Haltestelle Europaplatz Nord laufen seit Anfang Jahr die Installationsarbeiten. Die provisorische Verkehrsführung sieht eine Verlegung des Ladenwandweges durch die Familiengärten vor. Seit Februar laufen die Bauarbeiten (Abbruch und Bau Stützmauer-Südwest; Abbruch und Bau SU-Stöckacker Süd; Bau Perron/Rampe Süd-West). Die Teilinbetriebnahme Süd soll im Juli 2027 erfolgen. Der Rückbau der Installationsfläche ist auf den März 2029 datiert. Die provisorische Verkehrsführung beim SU-Stöckacker sieht eine Sperrung für den motorisierten Verkehr von Juni 2025 bis März 2028 vor.

Die Arbeiten an der Stützmauer Bahnstrasse starteten im Januar 2025 und sind im Juni 2025 abgeschlossen. Die Verkehrsführung sieht eine Einbahnregelung für Autos und Velos vor.

Die Arbeiten an den Geleisen haben Auswirkungen auf die Bahnkunden. Es wird von Ende Juni 2025 bis Ende August 2025 ein Bahnersatz angeboten.

Die Mikrotunneling-Arbeiten (Kabelquerung) werden auch 2025 vollzogen.

Die Bauarbeiten für die Passerelle Steigerhubel beginnen Ende Februar 2025 mit der Vorbereitung der Installationsplätze, dem Abbruch der Liegenschaft Bahnstrasse 42 und den Betonfundamenten der Passerelle. Die Inbetriebnahme der Passerelle soll anfangs 2027 erfolgen. Die Unterführung Steigerhubel wird ab dem 24. Februar 2025 für den motorisierten Verkehr (MIV) gesperrt. Der Durchgang für Fussgänger*innen und Velos bleibt bis zur Inbetriebnahme der

**Protokoll der 1. Delegiertenversammlung 2025:
Montag, 17. Februar 2025, 19:30
Friedenskirche, Grosser Saal, Friedensstrasse 9, 3007 Bern**

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



Passerelle offen.

Die Kanalisationsquerung Steigerhubel startet Ende 2025 – ebenso das Mikrotunneling Stadtbach, die Kanalisation Fabrik- und Waldheimstrasse sowie die Arbeiten in der Aebimatt.

Weitere Informationen zum SBB-Projekt gibt es unter www.sbb.ch/bernwest, regionbern@sbb.ch oder 051 285 05 00.

Die nächste Information in der QM3 ist für Anfang 2026 vorgesehen.

Diskussion

Peter Marbet: Worum geht es bei der Abstimmung bei Weyermannshaus West? Wie ist der Stand beim Gewerbe bei Weyermannshaus West? Wird es bei Weyermannshaus West auch Verzögerungen geben wie beim Viererfeld?

David Steiner: Das Kleingewerbe hat dort einen berechtigten Platz gemäss ÜO. Die Stadt wird nicht mehr Kredite holen müssen bei der Abstimmung. Die Eigentumsverhältnisse sind dort klarer als im Viererfeld.

Thomas Accola: Wie sieht der Fahrplan beim Viadukt aus?

David Steiner: Das NEK geht bald zum Gemeinderat. Der Kredit wurde schon eingeholt. Er muss nur noch beim Gemeinderat beantragt werden.

Michael Steiner: Wie sind die Kompetenzen verteilt?

David Steiner: Das Tiefbauamt hat die Gesamtkoordination beim ESP.

Johannes Schwarz: Wie wird die Abwärme im Sommer geregelt, wenn es kein Eis gibt? Gibt es im Hallenbad auch Gastronomie?

Benjamin Minder: Man wird punktuell auf das Grundwasser zurückgreifen müssen.

Rainer Gilg: Nein, im Hallenbad ist keine Gastronomie geplant.

Thomas Accola: Wird das Mikrotunneling Erschütterungen verursachen?

Gabriele Pagliari: Ja, aber Schäden an Häusern werden von der SBB übernommen.

Peter Marbet: Wie sieht die Situation am Europaplatz aus?

Gabriele Pagliari: 2025 wird es seitens BLS nur eine Auffrischung geben.

3. Stellungnahme Erlebnispark Kocherpark

Diskussion

Johannes Schwarz: Die Stellungnahme wurde in der Arbeitsgruppe vom 20. Januar 2025 entworfen und den Delegierten mit der Einladung zugestellt.

Abstimmung

Die Stellungnahme wird mit 11 Ja, 0 Nein und 0 Enthaltungen verabschiedet.

4. Verabschiedung GaP und JF

Bekanntgabe

Patrick Krebs: Die Stadtratswahlen vom November 2024 haben Einfluss auf die Zusammensetzung der QM3. Die «Grün alternative Partei» (GaP) und die Jungfreisinnigen Stadt Bern (JF) sind nicht mehr im Stadtrat vertreten. Nach Absprache mit der Stadtkanzlei verlieren sie dadurch die Mitgliedschaft bei allen Quartierorganisationen.

Die beiden Parteien wurden am 8. Januar 2025 von Patrick Krebs schriftlich per E-Mail darüber in Kenntnis gesetzt.

5. Traktandenliste, Protokoll der letzten Delegiertenversammlung

Die Traktandenliste wird wie versandt zur Kenntnis genommen.

**Protokoll der 1. Delegiertenversammlung 2025:
Montag, 17. Februar 2025, 19:30
Friedenskirche, Grosser Saal, Friedensstrasse 9, 3007 Bern**

Quartiere Holligen, Weissenstein, Mattenhof,
Monbijou, Weissenbühl und Sandrain



Das Protokoll der DV7-24 vom 9. Dezember 2024 wird genehmigt.

6. Mitteilungen aus Vorstand, Arbeitsgruppe und Mitgliederorganisationen

Reformprojekt Quartierorganisationen

Patrick Krebs: In der QM3-Arbeitsgruppe vom 20. Januar 2025 wurde der städtische Entwurf des Projektauftrages besprochen. Der QM3-Vorstand hat am 22. Januar 2025 eine entsprechende Stellungnahme zuhanden der Stadtverwaltung verabschiedet.

Finanzielle Unterstützung von quartierbezogenen Projekten und Aktivitäten im Stadtteil 3 im Jahre 2025

Auch 2025 können Projekte unterstützt werden. Das Antragsformular befindet sich der QM3-Homepage. Der QM3-Vorstand entscheidet an seinen Sitzungen über die Anträge.

Save the Date Freiwilligenanlass

Patrick Krebs: Die Stadt lädt alle Delegierte von allen Quartierorganisationen zum einem Dankesapero ein: Mittwoch, 11. Juni 2025 um 17:30 im Erlacherhof.

Parkonia Festival 2025

Patrick Krebs: Die sechste Ausgabe wird wieder im Kocherpark stattfinden. Im Vergleich zur letzten Ausgabe 2023 sind keine inhaltlichen Änderungen am Programm oder der Infrastruktur geplant. Die wesentliche Änderung zu 2023 ist, dass das Festival wieder wie vor der dreijährigen Corona-Pause an drei statt nur zwei Wochenenden stattfinden wird. Dies war bereits 2024 so geplant und mit dem Veranstaltungsmanagement geregelt. Es wird vom 10. Juli - 26. Juli 2025 laufen. Der Aufbau dauert vom 5. - 10. Juli - der Abbau vom 27. - 30. Juli. Die Öffnungszeiten sehen von SO - DI kein Programm und kein Barbetrieb vor. MI - FR ist von 16:30 - 00:30

offen, am SA von 10:00 - 00:30. Am MI gibt es ein ruhiges, nicht-musikalisches Abendprogramm. Am DO soll es ein Konzert zwischen 19:00 - 22:00 Uhr und anschliessend eine Kopfhörer-Disco geben. FR & SA findet ein kunterbuntes Tagesprogramm mit zwei bis drei Konzerten zwischen 18:00 - 22:30 Uhr mit anschliessender Kopfhörer-Disco statt. Die Anwohner:innen des Kocherparks werden im Vorfeld des Parkonia Festivals mit einem Flyer inkl. Event-Hotline-Nummer informiert.

Der QM3-Vorstand hat entschieden, dass QM3 keine Stellungnahme abgeben wird.

Mitteilungen der Mitgliederorganisationen:

Thomas Accola: Er sucht Mithelfende für die Stop2Drop-Aktion im März (Zigaretten-Littering auf Kinderspielplätzen). Am 26. März ist die Hauptversammlung seines Quartiervereins. Alle sind herzlich eingeladen.

Tom Klingl: Am 21. Juni 2025 findet in der Villa Stucki das Midsommerfest statt. Alle sind herzlich willkommen.

7. Varia

Mit dem Verweis auf die nächsten Termine (**Arbeitsgruppe am Montag, 24. Februar 2025 ABGESAGT und Delegiertenversammlung am Montag, 24. März 2025**) wird die Delegiertenversammlung um 21:10 Uhr geschlossen.

Bern, 24.3.2025

Patrick Krebs